



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 157-2025
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2025.GRPARL.353

Eingereicht am: 11.06.2025

Fraktionsvorstoss: Nein
Vorstoss Ratsorgan: Nein
Eingereicht von: Dunning (Biel/Bienne, SP) (Sprecher/in)
Gasser (Ostermundigen, GLP)
Weber Hadorn (Ostermundigen, SP)
Ammann (Bern, AL)
Pauli (Nidau, FDP)
Roulet Romy (Malleray, SP)
Eigenmann (Bern, Die Mitte)
Leuenberger (Uettligen, EVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Sicherheitsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Prävention von häuslicher Gewalt in Apotheken

Der Regierungsrat wird beauftragt, für das Apothekenpersonal mit Kundenkontakt eine Schulung anzubieten, um Opfer von häuslicher Gewalt korrekt informieren zu können.

Begründung:

Mehrere Westschweizer Kantone (Freiburg, Jura, Neuenburg, Waadt, Wallis) haben mit ihren Gleichstellungsbüros für das Apothekenpersonal eine Online-Schulung zum Thema häusliche Gewalt eingerichtet. Diese Ausbildung wurde vom Kanton Waadt initiiert und soll dem Personal ermöglichen, die Mechanismen der häuslichen Gewalt zu verstehen, im Kanton vorhandene Unterstützungs- und Präventionsnetzwerke kennenzulernen und die nötigen Kompetenzen zu erlangen, um Opfer zu erkennen und korrekt an das Interventionsstellennetzwerk weiterzuleiten. Diese Ausbildung der Westschweizer Kantone wird von pharmaSuisse anerkannt. Die Massnahme erlaubt es, kostengünstig die Instrumente zur Bekämpfung der häuslichen Gewalt zu stärken, da die Apotheken leicht zugängliche Orte sind und ein Vertrauensverhältnis zur Bevölkerung besteht. Im Kanton Waadt können die Apotheken, deren Personal die Ausbildung absolviert hat, das Label «Häusliche Gewalt – Hier können Sie darüber reden» («Violence domestique – Ici vous pouvez en parler») erlangen.

Im Übrigen wird die Ausbildung im Kanton Freiburg auf Deutsch und Französisch angeboten. Der Kanton Bern könnte sich dem Vorgehen folglich leicht anschliessen und die Ausbildung im ganzen Kanton anbieten.

Verteiler

– Grosser Rat